

Praxis für
Zahnheilkunde
und
Implantologie

NEUER ANBAU! VERGRÖSSERTES ANGEBOT!

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Petersen & Petersen
Amtdamm 81 · 27628 Hagen · Telefon 04746/249



Die zahnärztliche Gemeinschaftspraxis in Hagen ist durch einen Anbau von 120 Quadratmetern (linker Bereich) erweitert worden.

Fotos: Ursula Hess

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Petersen in Hagen mit neuem Anbau und vergrößertem Angebot.

Die zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Petersen & Petersen in Hagen ist mit einem neuen Anbau auf rund 430 Quadratmeter vergrößert worden. Jetzt stehen in der Praxis acht mit modernster Technik ausgestattete Behandlungsräume zur Verfügung. „Der Anbau war notwendig geworden, weil mein jüngster Sohn Hannes unser Praxisteam seit Juli verstärkt. Darüber freue ich mich sehr“, erklärt Dr. Gottfried Petersen, eröffnete im Jahre 1949 seine erste Zahnarztpraxis. Die Enkel Benjamin und Hannes haben ebenfalls Zahnmedizin studiert und führen die Familientradition jetzt in der dritten Generation fort. „Zahnarzt ist ein wunderbarer Beruf, für den ich mich immer wieder entscheiden würde. Meine Freude an dieser Tätigkeit hat sich wohl auf meine Söhne übertragen“, sagt Senior Dr. Klaus Petersen zufrieden lächelnd. Seit 2005 ist der erfahrene Zahnarzt Master of Science für Implan-

tologie und orale Chirurgie. Sein ältester Sohn, Dr. Benjamin Petersen, ist bereits seit neun Jahren in der Zahnarztpraxis tätig. Studiert hat er in Hamburg. In Krems in Österreich schloss er seine Zusatzausbildung mit dem Master of Science für orale Chirurgie ab. „Mir wurde der Beruf wohl schon in die Wiege gelegt“, bekennt der 38-jährige. „Als Kind bin ich schnurstracks ins Labor marschiert, wenn ich meinen Vater in der Praxis besucht habe. Dort wurde dann mit Prothesen-Kunststoff gebastelt. Anschließend waren meine Kuscheltiere mit zahnärztlicher Versorgung dran.“ erinnert sich Benjamin Petersen. Die Entscheidung, entgegen dem Trend als Zahnarzt aufs Land zu gehen, sei ihm leicht gefallen. „Ich wohne zwar mit meiner Familie in Bremen, bin und bleibe aber Hagener“, betont Benjamin Petersen. „Unsere Praxis ist bestens ausgestattet und wird modernsten Ansprüchen gerecht. Alle

zahnärztlichen Maßnahmen, von Zahnersatz und Füllungen über ästhetische Zahnheilkunde bis hin zu implantologischen und oralchirurgischen Eingriffen werden abgedeckt“, erläutern die Zahnmediziner. Dr. Hannes Petersen ist Fachzahnarzt für Oralchirurgie. Er übernimmt, wie sein Vater und Bruder, das gesamte Spektrum der modernen Zahnmedizin. Weiterhin behandelt er chirurgische Fälle im Überweiser-auftrag für andere Zahnärzte in lokaler Betäubung oder auf Wunsch auch in Vollnarkose in Kooperation mit der Tagesklinik am Meer, Bremerhaven. Wie schon sein Großvater hat der heute 33-jährige Hannes Petersen in Jena studiert. Die Ausbildung zum Fachzahnarzt für Oralchirurgie absolvierte er in der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie am Klinikum Reinkenheide. Sein Großvater, Dr. Gottfried Petersen, eröffnete 1949 im jetzigen Haus der Familie Kobbbring am Amtdamm seine erste Zahnarztpraxis. Später

war er in der Blumenstraße (heutige Jugendhilfestation) ansässig, bis er im Jahre 1967 das Haus von Tierarzt Dr. Postel am Amtdamm 79 erwarb und dort seine Praxis einrichtete. Sohn Klaus entwickelte schon recht früh seine Liebe zum Zahnarztberuf. 1978 baute er eine moderne Praxis am Amtdamm 81. Auch sein inzwischen verstorbenen Vater war hier noch einige Jahre tätig, bevor er 1982 in den Ruhestand ging. Klaus Petersen führte die Praxis mit verschiedenen Assistenten und niedergelassenen Zahnärzten weiter. „Ich bin stolz und glücklich, dass sich meine beiden Söhne entschlossen haben, in die Praxis nach Hagen zu kommen. Die medizinische Versorgung auf dem Land wird immer schwieriger, das wird an vielen Orten auch bei Zahnärzten so sein“, sagt der Hagener. Für ihn ist die Investition ein klares Bekenntnis zum Standort Hagen – für die nächsten Jahrzehnte. Ursula Heß

Der Verlege-Service...
FUSSBODENTECHNIK
...von Grund auf!
Inh. Michael Friedrichs
27711 Osterholz-Scharmbeck
(04795) 550 999



Malerfachbetrieb
MALKMUS
Kornweg 11, Brhv., Tel. 0471/30 5666

ARCHITEKTURBÜRO SALINGER
MATTHIAS SALINGER
STEDINGER STRASSE 142 · 26135 OLDENBURG · 0441 2054947
Gratulation zur Praxiserweiterung und herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Mit schönen Zähnen zum Erfolg
Wir gratulieren der Zahnarztpraxis Petersen zum gelungenen Umbau der Praxisräume und wünschen dem ganzen Team weiterhin viel Erfolg und alles Gute.
Schöne Zähne ein Leben lang – wer wünscht sich das nicht? Mit einem Implantat lässt sich heute Zahnersatz realisieren, der dem natürlichen Zahn in Funktion und Ästhetik vollkommen entspricht!
DENTSPLY IH GmbH
Zweigniederlassung Mannheim
www.dentsplyimplants.de

Steinsetzer
Martin Kührner
Pflaster aller Art, Naturstein, Holzterrassen u.v.m.
Rufen Sie gerne an unter:
(0179) 9 40 14 67

Wir gratulieren der Zahnarztpraxis „Dr. Petersen“ in Hagen ganz herzlich zur Praxiserweiterung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!
3M ESPE

VON ASCHWEGE
HOLZBAU GMBH
HOLZBAU
ALTBAUSANIERUNG
BEDACHUNGEN
Am Eichenwall 1 Tel. 04405-988313
26188 Edewecht Fax. 04405-988314

Viel Erfolg in den neuen Räumen wünscht Ihnen Straumann.
straumann
simply doing more

Dental-Medizinische Fachgroßhandlung
Fachplanung und Einrichtung dentalmedizinischer Geräte
dentalbauer
Gerhard-Stalling-Straße 41 · 26135 Oldenburg
Telefon (0441) 20490-0 · Telefax (0441) 20490-99
www.dentalbauer.de

Wir gratulieren zur Praxiserweiterung. Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viel Erfolg.
Erfolg im Dialog

Gut für mich.
Wir wünschen auch weiterhin viel Erfolg.
Weser-Elbe Sparkasse
Rafael Wahlich, Firmenkundenberater, 0471 4800-43124

POPO
Innenarchitektur Büro Wohnen Licht Textil
Auf den Häfen 12-15 info@popo.de
D - 28203 Bremen www.popo.de

NEUER ANBAU! VERGRÖSSERTES ANGEBOT!

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Petersen & Petersen
 Amtsdamm 81
 27628 Hagen
 Telefon 04746/249

Fotos: Ursula Hess



Von links: Dr. Hannes Petersen, Dr. Klaus Petersen, Dr. Benjamin Petersen.

Dr. Hannes Petersen verstärkt seit Juli das Team der Gemeinschaftspraxis Petersen & Petersen.

Auf einen Blick

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Petersen & Petersen
 Wo? **Hagen, Amtsdamm 81**
 Baumaßnahme: **Erweiterungsmaßnahme auf rund 430 Quadratmeter**
 Behandlungsräume: **8**
 Bedienstete: **18**
 Telefon: **04746/249**



Herzlichen Glückwunsch zur Erweiterung

AUTOWAGEL

Hagen · Amtsdamm 75
 ☎ 04746 2 772
 www.opelservice-nagel.de

Ihre **kranichapotheke** gratuliert herzlich zur Erweiterung!

Amtsdamm 39 · Hagen

Stubbe
 BAUUNTERNEHMEN

Beratung - Planung - Ausführung

Auch hier führten wir die Maurer- und Betonarbeiten aus.
Bahnhofsstr. 6a, 26683 Strücklingen
 ☎ 0 44 89/92 12 37, www.stubbe-bau.de

KORFHAGE

www.korfhage-gmbh.de

IDEEN, DIE BEGEISTERN

WIR SIND TÄTIG IN DEN BEREICHEN:
 BÄDER, HEIZTECHNIK, SANITÄR UND ALTERNATIVE ENERGIEN.

KORFHAGE GmbH
 Wäternieder Weg 2
 26123 Oldenburg
 Telefon 0441/32804

VORSPRUNG
 fest, wenn man sich kennt

VGH Vertretung
 Heinrich Jäger OHG
 seit 1913
 Logestr. 6 27616 Beverstedt
 Tel. 04747 1032 Fax 04747 8690
 www.heinrich-jaeger-ohg.de
 heinrich_jaeger_ohg@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert
VGH

Dr. jur. Michael Gorski
 Rechtsanwalt und Notar
 Fachanwalt für Agrarrecht

Falk Scheibe-In der Stroth
 Rechtsanwalt, Notar und Mediator
 Fachanwalt für Familienrecht
 Fachanwalt für Erbrecht
 Fachanwalt für Arbeitsrecht

Mareike Piotter
 Rechtsanwältin
 Fachanwältin für Sozialrecht
 Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)

Dr. Gorski Scheibe-In der Stroth Piotter
 Rechtsanwältinnen · Notare · Fachanwältinnen

immer Recht freundlich :)

Amselweg 2 (Ecke Amtsdamm)
 27628 Hagen im Bremischen

Telefon 04746 8051
 Telefax 04746 6399

info@kanzlei-in-hagen.de
 www.kanzlei-in-hagen.de



Das Gelände vor der Grundschule Bexhövede ist abgesperrt. Dort lässt die Gemeinde einen zentralen Buswendeplatz bauen. Fotos Schmonsees

Buswendeplatz erhöht die Sicherheit

Bauarbeiten vor der Grundschule Bexhövede

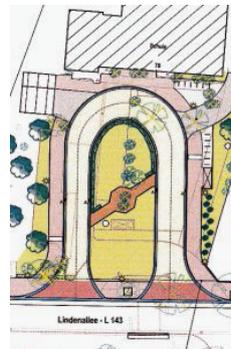
BEXHÖVEDE. Vor der Grundschule in Bexhövede wird ein Buswendeplatz gebaut. Die Gesamtkosten für die Maßnahme betragen etwa 430 000 Euro. Hintergrund des Vorhabens ist, die Sicherheit der Grundschüler nachhaltig zu verbessern und die Bushaltestelle gleichzeitig barrierefrei zu gestalten. Dafür gibt es 320 000 Euro als Zuschüsse von verschiedenen Einrichtungen, 113 000 Euro muss die Gemeinde Loxstedt selbst bezahlen.

Bisher befand sich direkt vor der Schule ein von der Lindenallee abgetrennter Busplatz, auf dem der Schülerverkehr stattfand, der übrige Busverkehr wurde an zwei Haltestellen direkt an der Lindenallee abgewickelt. Die Zufahrten des Busplatzes waren auch die Zufahrten für den dahinter liegenden Parkplatz der Schule.

Schon seit Jahren, so Bürgermeister Detlef Wellbrock (parteilos), hätten die Busunternehmen den Wunsch nach einem vernünftigen Wendeplatz vor der Schule, weil die Fahrer nur mit Schwierigkeiten in die Busbucht einfahren konnten, mit einem Gelenkbus sei das gar nicht möglich. Auch von der Schule werde schon länger darauf hingewiesen, dass die gemeinsame Zufahrt zur Haltestelle und zu den Parkflächen im Hol- und Bringverkehr der Eltern immer wieder zu gefährlichen Situationen führe.

Neue Parkplätze für den Hol- und Bringverkehr sind deshalb bereits an der Rückseite der Turnhalle entstanden – von dort können Kinder direkt in die Schule gelangen. Einige Meter weiter in Richtung Donnern wurde auch die Fußgängerampel verlegt, die vor der Grundschule stand. Zurzeit ist am neuen Standort noch ein Provisorium in Betrieb.

„Nun können die Schüler, die mit einem Bus fahren müssen, bald direkt vor der Schule aussteigen“, freut sich Ortsvorsteher Gerold Piastowski (SPD). Durch den neuen Busplatz fallen die bisherigen Haltestellen beim ehemaligen Feuerwehrrhaus (heute DRK-Haus) an der Alten Straße und an



So soll der neue Buswendeplatz vor der Grundschule einmal aussehen. Grafik Ingenieurbüro Gallä & Partner

der Lindenallee (L 143) weg. „Die sind zu gefährlich geworden, weil es da keine Haltebänke gibt. Außerdem sind sie nicht barrierefrei“, erklärte der Ortsvorsteher.

Bei den Eltern und Großeltern, die Kinder von der Schule abholen, ist die Freude jedoch geteilt. „Meinetwegen hätte alles so bleiben können, wie es war. Ich konnte auch gut mit dem alten Zustand leben. Ich fahre meine Enkelkinder sowieso mit dem Auto zur Schule und hole sie auch wieder ab“, ist die Ansicht von Erich Böhm.

Lösung in der Kritik

„Mir tut es um die schönen alten Bäume leid, die vor der Schule gestanden haben. Die wurden vor vielen Jahren einmal vom Siedlerbund gepflanzt. Weil der schöne Platz ja nun verschwunden ist, muss auch ein neuer Standort für die Skulptur von Hase und Igel gefunden werden, die dort ebenfalls stand“, bedauert Wolfgang Koellner. „Dass der neue Busplatz genau vor der Schule gebaut wird, finde ich nicht gut. Wenn die Erstklässler Schulschluss haben, rennen sie einfach los, ohne darauf zu achten, ob vielleicht gerade ein Bus kommt. Das hätte man besser lösen müssen“, findet Sevilag Atar.

» Mir tut es um die schönen alten Bäume leid, die vor der Schule gestanden haben. Auch für die Skulptur von Hase und Igel muss ein neuer Platz gefunden werden. «
 WOLFGANG KOELLNER

» Meinetwegen hätte alles so bleiben können, wie es war. Ich konnte auch gut mit dem alten Zustand leben. «
 ERICH BÖHM

» Dass der neue Busplatz genau vor der Schule gebaut wird, finde ich nicht gut. Das hätte man besser lösen müssen. «
 SEVILAG ATAR

Gemeinde Loxstedt

Heute in

Desdedorf

„Kamishibai“, Verena Fischbeck in der Bücherei, Laurentius-Haus, 15 bis 16 Uhr.

Fleeste

Kniffelabend, Ortsfeuerwehr, Feuerwehrrhaus, 19.30 Uhr.

Loxstedt

Grünabfallannahmestelle, Industriegebiet, Parkplatz ehem. Aldi, 9 bis 12 Uhr.

Stotel

Konzert, Männergesangverein „Eintracht“, zum 140-jährigen Bestehen, Kulturzentrum Alte Schule, Fleester Straße 2, 20 (Einlass: 19 Uhr).

Morgen in

Loxstedt

Seniorencafé, Gemeindehaus gegenüber der Kirche, 14.30 Uhr.

Kontrollen: Viele Brummis mit Mängeln

NESSE. In den Nächten von Dienstag bis Freitag führte die Polizei Langen stationäre Verkehrskontrollen auf der Autobahn 27 durch. Hierzu wurde eine Radlastwaage auf dem Parkplatz Nesse eingesetzt. Im polizeilichen Fokus standen Großraum- und Schwerlasttransporte.

Insgesamt wurden 44 Sattelzüge kontrolliert, wobei 15 ihre Fahrt nicht fortsetzen durften. Unter anderem mussten die Fahrzeugführer die Ladung „nachsichern“, technische Mängel beseitigen, Genehmigungen nachreichen oder neue Genehmigungen beantragen. Zudem mussten einige Firmen dafür sorgen, dass Teile der Ladung umgeladen werden, da das zulässige Gesamtgewicht oder die Achslasten überschritten waren. Insgesamt wurden 41 Verkehrsverstöße festgestellt. (nz)

KOMPAKT Gedenkfeiern in der Gemeinde Loxstedt

LOXSTEDT. Zu mehreren Veranstaltungen am Volkstrauertag, Sonntag, 15. November, sind die Bürger der Gemeinde Loxstedt eingeladen. **Desdedorf:** 19 Uhr Gottesdienst im Laurentius-Haus, anschließend geht es mit einem Fackelzug zur Kranzniederlegung am Ehrenmal. **Stotel:** 10.30 Uhr Gottesdienst, Kirche Stotel, 11.45 Uhr Kranzniederlegung auf dem Friedhof. **Stinstedt:** 14 Kranzniederlegung am Denkmal. **Ueterlande:** 10 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal. (nz)

Papiertheater im Elterncafé

DEDESDF. Das Elterncafé bietet heute, 14. November, von 15 bis 16 Uhr eine Veranstaltung „Kamishibai“ (Papiertheater) mit Verena Fischbeck in der Bücherei im Laurentiushaus in Desdedorf für alle Kinder an. (se)

SO STIMMT'S Längere Haft im Drogenprozess

LOXSTEDT. Im Loxstedter Drogenprozess ist das Urteil gesprochen worden, berichteten wir am Donnerstag. In den Bericht haben sich aber leider zwei Fehler eingeschlichen. Der Hauptangeklagte S. erhielt eine um drei Monate höhere Freiheitsstrafe. Er muss für fünf Jahre und neun Monate hinter Gitter. Ein Mitangeklagter kam mit einer Bewährungsstrafe von lediglich vier Monaten davon. (nz)